

DJK-Kegler Herbstmeister in der Landesliga Süd

Christian Buchner bester Eichstätter mit 560 Holz

Hofdorf (rbm) Im letzten Spiel der Hinrunde führte es die Herren 1 der DJK Eichstätt zum Tabellenvierten Blau Weiß Hofdorf und verloren klar und deutlich mit 2:6 Mannschaftspunkten bei 3182:3279 Holz. Von den ersten Kugeln ab konnten die Gäste Ferdinand Bleiziffer und Jürgen Frey den Gastgebern Andreas Kammermeier und Christian Fürst jun. nicht folgen. Bleiziffer erkämpfte sich ein 2:2 nach Satzpunkten, musste sich jedoch aufgrund der geringeren Hölzer bei 507:535 geschlagen geben. Frey steigerte sich zur Hälfte, hatte aber gegen den überragend aufspielenden und Tagesbesten Fürst mit 1:3 SP bei 525:601 keinen Hauch einer Chance. Nun lag es an der Mittelpaarung Christian Niebler und Andreas Niefnecker ihr Team gegen Andreas Fürst und Reinhard Pflamminger zurück ins Spiel zu bringen. Wie schon ihre Vorstreiter hatten auch sie nicht ihren besten Tag und hatten ebenfalls mit je 1:3 SP bei 536:498 und 543:568 das Nachsehen. Somit war die Entscheidung bereits vor der Schlusspaarung gefallen, da man neben den 0:4 Mannschaftspunkten bereits schon schier uneinholbare 167 Holz hinten lag. Nun galt es den Domstädtern Michael Niefnecker und Christian Buchner gegen Raimund Pflamminger und Christian Fürst sen. um Schadensbegrenzung. Niefnecker lieferte sich gegen Pflamminger ein packendes Duell, welches der Altmühltaler aufgrund seines Schlusssturms mit 3:1 SP und 549:537 für sich entschied. Auf den Nebenbahnen war Buchner gegen Fürst sen. jederzeit Herr der Lage, entschied alle Durchgänge klar für sich und beendete sein Duell als bester Eichstätter mit 4:0 SP und 560:502. Durch diese zwei gewonnenen Mannschaftspunkte im Schlussspiel sicherten sich die Mannen um Andreas Niefnecker vor dem punktgleichen VK Puchheim (12:6) mit einem Mannschaftspunkt Vorsprung (40:39) die Herbstmeisterschaft in der Landesliga Süd. Nach einem spielfreien Wochenende geht es in zwei Wochen bereits zum ersten Rückrundenspiel zum Aufsteiger nach Plattling, wo sie mit einem Erfolg die Tabellenführung festigen und als Spitzenreiter in die Winterpause gehen wollen.



Oben von links: Kapitän Andreas Niefnecker, Christian Buchner, Christian Niebler
Unten von links: Stefan Spiegel, Michael Niefnecker, Ferdinand Bleiziffer, Jürgen Frey

Nichts zu holen für die Herren 2 gegen den TSV Aichach 1

Eichstätt – Beim letzten Vorrundenspiel der laufenden Saison, war der Aufstiegsaspirant TSV Aichach 1 am vergangenen Samstag in der Domstadt zu Gast.

Mannschaftsführer Gerhard Fischer und sein Kollege Dieter Niefnecker begannen das Match gegen den Gästekapitän Manfred Kappel und Georg Gabriel. Niefnecker spielte bis zur Hälfte nach DG 2 sehr gut, ließ dann aber entscheidend abreißen, was Kappel auszunutzen wusste. Aufgrund zu vieler Fehler und der fehlenden Holz ging der erste Punkt an die Gäste (2:2 / 511:521). Fischer war nach DG 1 gegen Gabriel noch in Schlagdistanz, verkorkste jedoch ebenfalls auch aufgrund viel zu vieler Fehlwürfe DG 2. Beim Stand von 0:2 nach Sätzen holte er zwar DG 3, hätte aber wesentlich mehr Holz aufholen müssen. Somit wanderte auch der 2. Mannschaftspunkt auf die Seite der Aichacher (1:3 / 497:549).

Nun musste in der Mittelpaarung mindestens 1 Punkt her und der Holzrückstand aufgeholt werden, ansonsten käme es einer Vorentscheidung gleich. Markus Spiegel und Bernhard Micki sollten dieses Vorhaben umsetzen. Spiegel brachte gegen Christian Kosmak eine für seine Verhältnisse annehmbare Leistung, aber auch die reichte nicht aus, um die Gäste in Bedrängnis zu bringen (1:3 / 516:547). Micki kam im gesamten Verlauf seines Duells gegen den Routinier Adolf Öchsler jun. schon in die Vollen nicht zurecht. Kombiniert mit einer zu hohen Fehleranzahl im Abräumen war bei 491 Holz „Ende der Fahnenstange“. Dem setzte Öchsler saubere 551 Holz entgegen und holte mit einem klaren 4:0 nach Sätzen den 4. und vorentscheidenden Punkt für seine Farben.

Für die Schlusspieler Steve Müller und Christian Walz bestand nur noch eine theoretische Chance auf ein Unentschieden, jedoch war dies, in Anbetracht des Holzrückstandes von 153, sehr unwahrscheinlich. Müller gab gegen Dominik Seebach DG 1 nur mit 1 Holz Rückstand ab, steigerte sich im Verlauf des Spiels und holte verdient am Ende den Ehrenpunkt für Eichstätt (2:2 / 536:531). Walz hatte es mit dem stark spielenden Josef Heil zu tun, dessen wuchtige Kugel mit satten 40 km/h auf die Keile traf. Walz konnte zwar die Einzelduelle nach Punkten ausgleichend gestalten, ihm fehlten jedoch am Ende zu viele Hölzer um Heil in Bedrängnis zu bringen (2:2 / 528:567).

Somit stand die klare Niederlage mit 1:7 Punkten und 3079:3266 Gesamtholz fest.

In der Vorrundenabschlussstabelle bedeutet dies Platz 7, punktgleich mit Baar-Ebenhausen und Eitensheim.

Die Rückrunde beginnt bereits am 12.12.2015 mit einem Heimspiel gegen den ESV Ingolstadt. Hier muss unbedingt gepunktet werden, um nicht in den Tabellenkeller „gezogen zu werden.“

Pl	Mannschaft	Gesamt			Heim			Auswärts			
		LVB	Sp	TP	MP	Sp	TP	MP	Sp	TP	MP
1	KC Stepperg 1	Kr.1/2	8	16-0	48,0	5	10-0	31,0	3	6-0	17,0
2	TSV Aichach 1	Kr.1/2	9	14-4	44,0	4	8-0	24,0	5	6-4	20,0
3	Gut Holz Ingolstadt 1	Kr.1/2	8	13-3	43,0	4	7-1	24,0	4	6-2	19,0
4	Sloga Ingolstadt 1	Kr.1/2	8	11-5	43,0	4	4-4	20,0	4	7-1	23,0
5	SV Eitensheim 1	Kr.1/2	9	8-10	35,0	3	3-3	14,0	6	5-7	21,0
6	SKC Baar-Ebenhausen 3	Kr.1/2	9	8-10	32,0	4	6-2	20,0	5	2-8	12,0
7	DJK Eichstätt 2	Kr.1/2	9	8-10	30,0	4	2-6	10,0	5	6-4	20,0
8	ESV Ingolstadt 1	Kr.1/2	8	4-12	28,0	5	2-8	17,0	3	2-4	11,0
9	SG Edelshausen 2	Kr.1/2	9	4-14	26,0	5	4-6	21,0	4	0-8	5,0
10	SKC Neuburg 1	Kr.1/2	9	0-18	15,0	5	0-10	7,0	4	0-8	8,0